

Sicherheit und Sicherheitskennzeichnungen

Sicherheit

Gefahrenvermeidung

Die Krane von Krupinski Cranes werden gemäß den geltenden Normen und Vorschriften gebaut. Bei unsachgemäßer Anwendung können Gefahren für Leben und Unversehrtheit des Bedieners und Dritter sowie Schäden am Kran, seinen Komponenten und anderen Objekten entstehen. Um eine sichere Bedienung des Kranes zu gewährleisten, muss er entsprechend seinem Verwendungszweck, unter Einhaltung der Betriebsanleitung und aller für den Betrieb notwendigen Dokumente, sowie unter Beachtung aller bestehenden Sicherheits- und Arbeitsschutzvorschriften betrieben werden.

Nutzung

Die Krane können zum Senken, Heben und horizontalem Transport von frei am Lashaken hängenden Lasten betrieben werden. Das Heben der Last darf ausschließlich auf stabilem Untergrund erfolgen. Die in der Traglastkurve weiter unten in dieser Betriebsanleitung angegebene maximale Belastung darf nicht überschritten werden. Der Kran darf nur gemäß der Anleitung benutzt und montiert werden; jede andere oder über die Anleitung hinausgehende Verwendung ist wegen Nichtbeachtung der bestimmungsgemäßen Verwendung untersagt.

Für den sachgemäßen Betrieb des Krans ist zudem die Einhaltung der in den nachfolgenden Abschnitten der Betriebsanleitung aufgeführten Inspektions- und Wartungsbedingungen erforderlich.

Beachten Sie die lokal geltenden Vorschriften zur Nutzung des Krans. Insbesondere ist folgendes untersagt:

- 1) unsachgemäße Handhabung des Krans;
- 2) Änderung der Einstellungen der Schutzeinrichtungen des Krans;
- 3) Umbauten der einzelnen Kranbestandteile;
- 4) Betrieb des Krans bei ungeeigneten Wetterbedingungen und unzureichenden Sichtverhältnissen, in der Dämmerung oder in der Nacht sowie ohne ausreichende Beleuchtung des Arbeitsbereichs des Krans;
- 5) Kranbetrieb während Gewittern und Blitzen;
- 6) Betrieb des Krans für großflächige Lasten (bei einer Oberfläche, die 0,5 m² auf 1 t Last überschreitet) bei Windgeschwindigkeiten von über 10 m/s;
- 7) Betrieb des Krans für andere als die in Punkt 6 genannten Arbeiten bei Windgeschwindigkeiten und Böen von mehr als 20 m/s;
- 8) Heben von Lasten, deren Gewicht die zulässige Tragfähigkeit des Krans übersteigt;
- 9) Kranbetrieb mit ausgeschalteten Traglastbegrenzern;

- 10) nach Beendigung des Kranbetriebs und Verlassen des Steuerstands Lasten, Anschlag- und Aufnahmemittel oder andere Ausrüstung am Haken angehängt lassen;
- 11) Gegenstände jeglicher Art vom Kran fallen lassen;
- 12) am Boden befindliche Lasten mit dem Kran ziehen;
- 13) heben und Entfernen von Lasten und Gegenständen mit dem Kran, die fest mit dem Boden verbunden oder festgefroren sind.

Krupinski Cranes haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Betrieb des Krans oder Nichtbeachtung der oben genannten Empfehlungen entstehen.

Nur qualifiziertes und autorisiertes Personal darf am Kran arbeiten. Bedienung, Inspektion und Wartung darf ausschließlich von qualifizierten Kranfahrern und Wartungspersonal durchgeführt werden. Die Montage, Demontage und Reparatur darf ausschließlich von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Für die Hydraulik hingegen ist eine entsprechend erfahrene Fachkraft mit speziellen Kenntnissen notwendig.

Gefahren

Stabilitätsverlust

Jedes Kranmodell besitzt andere Rahmenbedingungen für die Stabilität. Diese sind im weiteren Teil der Betriebsanleitung aufgeführt. Die vorliegende Dokumentation bezieht sich ausschließlich auf das angegebene Modell! Sollten Sie eine andere, als die in diesem Handbuch enthaltene Kranversion, verwenden, wenden Sie sich bitte an Krupinski Cranes, um die entsprechenden statischen Daten anzufragen.

Körperverletzung

Alle Orte, an denen die Gefahr einer Körperverletzung droht, müssen gesichert werden. Bei allen Tätigkeiten in Gefahrenzonen ist während der Montage, Demontage, Wartung sowie Bedienung eine zweite Person notwendig, die beim Risiko einer Körperverletzung, den Betrieb und die Bewegung des Krans, seiner einzelnen Elemente und der Lasten umgehend einstellt.

Das Risiko einer Körperverletzung besteht:

- im gesamten Bereich des Krans während der Montage,
- bei laufenden offenliegenden Zahnverbindungen,
- beim Abstützung des Krans,
- im Arbeitsbereich des Krans,
- im Schwenkbereich des Drehteils,
- an der Klettereinrichtung

Seilbeschädigungen

Um eine Gefahr durch Seilbeschädigung zu verringern ist es notwendig:

- Überwachen sie die Seilabschnitte, die sich in der Nähe ihrer Befestigung befinden sowie Abschnitte, die an Trommeln und Rollen entlanglaufen,
- Verwenden Sie ausschließlich Seile, die für Kranvorrichtungen vorgesehen sind und den Anforderungen von Krupinski Cranes entsprechen.

Elektrische Spannung

Um das Risiko eines durch elektrische Spannung verursachten Unfalls zu verringern, sollten Sie:

- den Schaltschrank immer sicher schließen,
- den Zugang zum Schaltschrank für nicht geschulte Personen beschränken,
- lassen Sie nur qualifiziertes Personal an spannungsführenden Bauteilen arbeiten und beauftragen Sie bei Bedarf eine dritte Person mit der Bedienung des Hauptschalters.

Umweltverschmutzung

Um das Risiko einer Verschmutzung der Umwelt zu verringern, gehen Sie mit Schmiermitteln und Arbeitsmaterialien äußerst vorsichtig um. Sie dürfen nicht in den Boden und ins Grundwasser gelangen. Verwenden Sie ausschließlich die in der Bedienungsanleitung angegebenen Schmierstoffe.

Werbeflächen

Der Hersteller erlaubt das Anbringen von Werbung (mit einem Gewicht von nicht mehr als 50 kg) auf dem Turmdrehkran nur an Stellen, an denen die Windfläche nicht vergrößert wird. In anderen Fällen wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

Risikoklassifizierung

Um auf die Gefahr von Körperverletzungen hinzuweisen, wurde in der Betriebsanleitung ein Risikoklassifizierungssystem eingeführt.



GEFAHR

GEFAHR kennzeichnet eine unmittelbare Gefährdung, die zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen führen kann



WARNUNG

WARNUNG kennzeichnet eine unmittelbare Gefährdung, die zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen führen kann



VORSICHT

VORSICHT kennzeichnet eine potenziell gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder leichten Verletzungen führen kann

ACHTUNG

ACHTUNG kennzeichnet eine Situation, die zu Sachschäden führen kann.

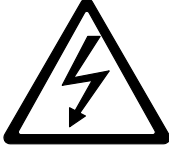
Warnschilder



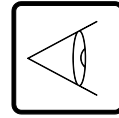
Unfallgefahr!
Verletzungsgefahr!



Wichtiger Hinweis!



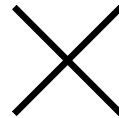
Gefährliche
elektrische
Spannung!



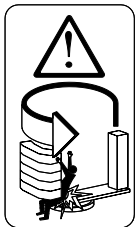
Prüfen!



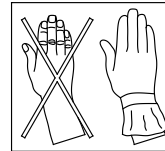
Richtig!



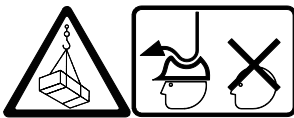
Falsch!



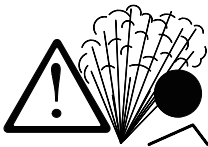
Verletzungsgefahr!



Schutzhandschuhe
tragen!



Schwebende Lasten! Schutzhelm tragen!



Explosionsgefahr!



Absturzgefahr!
Auffanggurt anlegen!




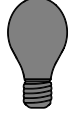
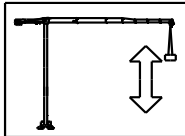
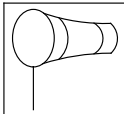
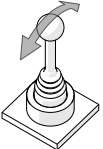
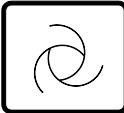

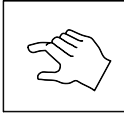
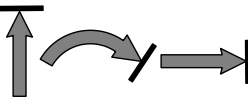
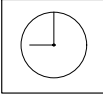
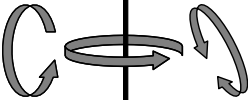

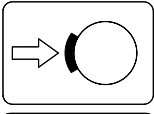
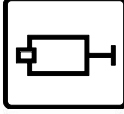
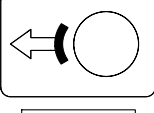

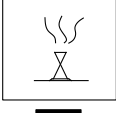



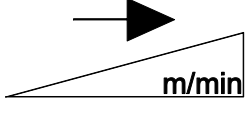

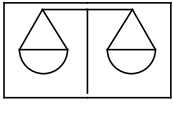
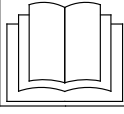


Luken geschlossen halten!



Umweltschutz: alle Betriebsmittel fachgerecht verwenden
und vorschriftsmäßig entsorgen!

Erläuterung der verwendeten Symbole

	Reihenfolge		Licht an
	Montage		Licht aus
	Betrieb		Windrichtung Windstärke
	Schaltstufen		Automatische Steuerung
	Richtung		Manuelle Steuerung
	Bewegungsstopp		Wartungsintervall
	Drehbewegung Drehrichtung Nur eine Drehung		Ölstand prüfen
	Bremse ein		Schmierung
	Bremse aus		Reinigen
	Entlüften		Frei von Öl und Schmiermitteln halten
	Gewicht Ladung		Drehmomentschlüssel
	Geschwindigkeit		Hakenschlüssel
	Kran ausbalancieren		Betriebsanleitung